

FC GLORIA MENTORING PROGRAMM

2026/27
FÜR FLINTA¹ IN DER FILMBRANCHE

fc gloria
FEMINISMUS
VERNETZUNG
FILM

Wir eröffnen die 15. Ausschreibungsrunde des **FC Gloria Mentoring Programms** für Frauen, Lesben, trans, inter und nicht binäre Personen in der Filmbranche. Der Schwerpunkt des Programms liegt in den Bereichen hinter der Kamera: Casting, Color Grading, Dramaturgie, Drehbuch, Filmverleih, Kamera, Komposition, Kostümbild, Intimacy Coordination, Licht, Maske, Produktion, Regie, Schnitt, Szenenbild, Ton, Visual Effects usw. Die Mentees können mitten im Beruf stehen oder auf dem Weg dorthin sein, Arbeitserfahrung im jeweiligen Bereich ist jedenfalls Voraussetzung..

Das **FC Gloria Mentoring Programm** stellt Mentees, die sich beruflich weiterentwickeln wollen, vor einer beruflichen Herausforderung stehen, sich neu orientieren oder nach einer Karenz wieder einsteigen wollen, eine erfahrene Mentor:in² zur Seite, die bereit ist, ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu teilen und für ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung erhält.

Sechs Monate lang arbeiten Mentee und Mentor:in an Strategien zur Erreichung eines beruflichen Ziels. Die Vernetzung mit anderen Mentees aus der Filmbranche ist ein weiterer zentraler Bestandteil des Programmes. Das Programm wird durch ein professionelles Coaching in drei gemeinsamen Gruppentreffen begleitet, die für Mentees verpflichtend sind. Die bisher durchgeführten Programme haben gezeigt, dass die Gespräche mit der Mentor:in, die Fokussierung auf ein Ziel und die Vernetzung mit den anderen Mentees und Mentor:innen die berufliche Entwicklung der Teilnehmenden stark vorantreibt. Bei der Auswahl und Zusammensetzung der Mentoring-Gruppe ist Diversitätsorientierung ein wichtiges Anliegen.

FC Gloria – Feminismus, Vernetzung, Film stärkt mit dem seit 2012 existierenden **FC Gloria Mentoring Programm** und seinen zahlreichen Aktivitäten FLINTA individuell, schafft Bewusstsein für strukturelle Benachteiligung von FLINTA im Bereich Film, engagiert sich aktiv Diskriminierungsformen aufzuzeigen und entwickelt Strategien, um gemeinsam und solidarisch Veränderung, Geschlechter- und Diversitätsgerechtigkeit herbeizuführen.

DIE BEWERBUNG

- **Filmo- / Biografie** (max. 1 Seite)

- **Motivations schreiben** (max. 1 Seite)

Inkl. Beschreibung eines konkreten, beruflichen Ziels. Hierbei geht es nicht um ein Arbeits-/Filmprojekt der Mentee, sondern um Fragestellungen betreffend Berufsentscheidungen, Karriereschritten, Vernetzungswünschen, Konfliktbewältigung, Verhandlungsstrategien, Vereinbarkeit, Diskriminierungserfahrungen und beruflicher Strategien.

- **2 Vorschläge für Wunsch-Mentor:innen**

Als Mentor:innen kommen FLINTA in Frage, deren Profession, Arbeitsfeld, Know How, Lebensweg, Expertise eine Bereicherung im Austausch sein können, die im weitesten Sinne aus dem Bereich Film kommen und in Österreich leben und arbeiten.

- **Bewerbung bis 03. Juli 2026 an: mentoring@fc-gloria.at**

Bewerbungsanforderungen bitte genau einhalten!

¹ FLINTA = Frauen, Lesben, inter, nicht binäre, trans Personen.
² Nur FLINTA Personen können Mentor:innen sein.



DER ABLAUF

• **Juli 2026: Auswahl durch eine Jury von filmschaffenden FLINTA aus unterschiedlichen Departments**

• **August 2026: Match-Making**

Wir schauen uns an, ob die Fragestellungen der Mentee mit den gewünschten Mentor:innen gut korrespondieren und bemühen uns, den Kontakt zwischen den beiden herzustellen. Die Mentee und die Mentor:in treffen sich, um festzustellen, ob sie gemeinsam arbeiten wollen.

• **September 2026: Auftakt-Treffen**

Vorstellung eines Leitfadens zur Arbeit im Mentoring-Tandem und Definition der Ziele der Mentees, geleitet von einer Coaching-Expertin. Weiters Evaluierung von Themen in der Gruppe, die im Midterm-Treffen fokussiert werden können und Austausch/Vernetzung unter Mentees und Mentor:innen.

• **Ab September 2026: Mentoring-Tandem-Treffen**

Mentee und Mentor:in treffen sich selbstorganisiert ca. alle 4-6 Wochen zu 3-5 Tandem-Gesprächen, die sich auf Fragestellung und Zielsetzung der Mentee beziehen. Diese Angaben dienen als grober Rahmen. Rhythmus und Dauer der Treffen sind je nach Bedarf und Verfügbarkeit Vereinbarungssache im Tandem-Paar.

• **Dezember 2026: Midterm-Treffen**

Bestandsaufnahme zur Arbeit im Mentoring-Tandem und zur Entwicklung der definierten Ziele, weiters Input/Workshop/Keynote zu gruppenspezifischen Themen. Anschließend Ausklang zur Vernetzung unter Mentees und Mentor:innen.

• **Februar / März 2027: Abschluss-Treffen**

Angeleitet von einer Coaching-Expertin treffen sich Mentees und Mentor:innen zum Feedback, Austausch und Abschluss. Anschließend Ausklang zur Vernetzung unter Mentees und Mentor:innen und dem Vorstand von FC Gloria – Feminismus, Vernetzung, Film.

• **Dauer: 6 Monate**

VERANTWORTLICHE FÜR DAS PROGRAMM

Nora Friedel ist Regisseurin und Drehbuchautorin für Film und TV. Sie arbeitet seit 2007 auch in den Bereichen Filmproduktion und –vermittlung in unterschiedlichen Kontexten von Mainstream bis Experimentalfilm. Sie ist Vorstandsmitglied von FC Gloria – Feminismus, Vernetzung, Film und Mitglied von #dieRegisseur*innen, Verein solidarischer Filmemacher*innen und dem österreichischen Drehbuchverband.

www.norafriedel.com

FACHBERATUNG, COACHING UND MODERATION

Gabriele Bargehr

Institut Im Kontext
www.imkontext.at

